

lange daran gearbeitet worden, und ihre Meynungen unter einander streitig sind; Hierin sind sie mit einander überein gekommen, welches man leicht verstehen kan, daß durch die damahlige ungesunde Luft, die stillstehende Seen, Brunnen und Flüsse, ja selbst das Meer verdorben worden: wodurch die Erde das Gift angenommen und die Wiesen angestecket, so daß die Thiere den dadurch vergifteten Dunst durch die Athemholung in sich gezogen: Dann die Seuche ist auch in einigen andern Thieren angetroffen worden: Die Sternseher haben aus der Sterne ihrer Bewegung auf die kurz vorher geschehene Vereinigung des Saturni und Martis samt zween Sonnenfinsternissen, die Schuld gelegt, weil durch solche Himmels Erscheinungen nothwendig schleimige, gallhaffte, träge, zähe und andere dem Leib ungestalt machende Krankheiten, als Aussatz, böse Krätze, Blattern, Podagra, Chiragra, Hüftwehe, Schmerzen der Glieder, Verlähmung &c. ihrer Meynung nach entstehen müsten. Es wäre aber am meisten auf den Norden gemisset gewesen, weil das Zeichen des Wassermanns mit der ersten Finsterniß angekommen, wie auch auf die Westliche Länder durch das Zeichen der Fische, wovon selbige wären angefallen worden.